

Da capo...
Schallplatten

Information für Musikliebhaber

10/2000



Vorwort

Liebe Musikfreunde,

angesichts der teils horrenden Preise bei Import-LPs wollen wir die nächsten Wochen verstärkt einen Gegenpol schaffen. Dies wird sich nicht nur auf die Auswahl der Titel beschränken, sondern betrifft auch Sonderaktionen. So finden Sie in dieser Ausgabe ein Special von City Slang-LPs, die wir Ihnen wärmstens empfehlen können.

Nun aber zu unserer grossen Überraschung in diesem Herbst: In Zusammenarbeit mit Sony Deutschland werden wir künftig Titel als Vinyl-Ausgabe veröffentlichen, die sonst nicht auf LP erscheinen würden. Diese werden somit exklusiv bei *Da capo* erhältlich sein. Wir starten, sofern alles klappt, bereits im November mit dem Titel

Andreas Vollenweider - The Essential (2 LP)

Diese von Vollenweider selbst zusammengestellte und 24 Bit-remastered bearbeitete Compilation erscheint am 6.11.2000 als CD und im Anschluss daran als LP bei *Da capo*. Vorbestellungen werden ab sofort entgegen genommen.

Der Preis der 180 g-Doppel-LP im Klappcover soll im Vorverkauf bei DM 32,00 liegen, ab Erscheinen kostet sie dann voraussichtlich DM 36,00! Weitere Titel sind geplant. Im übrigen werden wir versuchen, künftig jeden Monat Toptitel für begrenzte Zeit zu einem äusserst günstigen Preis anbieten. Soviel zu unserem Beitrag für günstigere Preise!

Viel Spass mit Ihren neuen Scheiben wünscht Ihnen wie üblich

Ihr *Da capo*-Team



Manfred Krug



Bernd Kammerer

Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent
2 = gut
3 = durchschnittlich
4 = mäßig
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Neuheiten

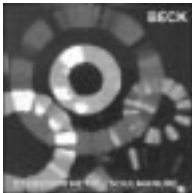
Attica Blues - Test, Don't Test (2 LP)



Die Mischung aus relaxten HipHop-Grooves und Soulballaden dürfte einen grossen Kreis an Musikfreunden ansprechen, von daher wird man diese zweite LP der Londoner Formation Attica Blues zum Kreis der beliebtesten Soulplatten des Herbstes 2000 zählen. Mittelpunkt ist dabei zweifellos die verführerische

Stimme von Sängerin Roba El-Essawy, die ohne weiteres in die Topliga vom Schlage einer Des're, Carleen Anderson oder Jhelisa aufgestiegen ist. Diese LP passt sehr gut in die entspannte Stimmung einer Loungebar, aber auch im heimischen Wohnzimmer wird sie wegen der lockeren und recht souligen Melodien Einzug halten.
499.695 (K 2/P 2) 31,00

Beck - Stereopathic Soulmanure (2 LP)



Erstmals auf Vinyl können sich Vinylfreunde und Beck-Fans auf dieses höchst ungewöhnliche Album freuen. Leicht machte es Beck Hansen uns hier nicht, die Homerecordings aus den Jahren '88 - '93, also vor seinem grossen Erfolg „Loser“, bieten eine Kollektion von schrägen und wunderbaren Songs

gleichermaßen. Manches Material ist experimentell und deutet auf eine Suche nach dem richtigen Weg hin. Anderes zeigt Beck als einen Songwriter aus der Ecke Folk/Country. Auch Livestücke runden das Bild des kommenden Stars ab, der er heute geworden ist. Die Klangqualität schwankt von exzellent bis durchschnittlich!

FLIP 660 (K 2/P 2) Sonderpreis bis 30.11.00 DM 35,00
danach DM 39,00

Björk - Selma Songs (180 g, UK)



Es war schon immer etwas teurer, guten Geschmack zu haben. So könnte man es auch hier sagen, denn Björks Soundtrack zu dem Film „Dancer In The Dark“ (in dem sie die Hauptrolle spielte) ist anspruchsvoll und daher überaus begehrenswert. Die Mischung aus Geräuschkulisse, Streicherarrangements und atmosphärischer Kompositionen passt so perfekt zur faszinierenden Stimme von Björk, dass man sich der Wirkung dieser tollen LP kaum entziehen kann. Begriffe wie Popmusik oder Klassik sind hier allerdings fehl am Platze, dafür herrscht viel Jahrmarktstimmung und elegische Soundtrackatmosphäre. Hoffentlich ist diese limitierte Vinylversion nicht allzu schnell vergriffen!

TP 151 (K 2/P 2) 54,00

Johnny Cash - American III: Solitary Man

Johnny Cash's American Recording Story geht in die dritte Runde und wird einmal mehr zu begeistern wissen. Denn all die Musikliebhaber, die die ersten beiden LPs (die leider nicht mehr erhältlich sind) bereits besitzen,



finden hier eine geniale Fortsetzung des musikalischen Stiles. Johnny Cash bringt auf höchst einfühlsame und respektvolle Weise bekannte Songs zu neuen Ehren und findet dabei von Stars wie Tom Petty, Sheryl Crow, Will Oldham und Merle Haggard Unterstützung. Wie üblich sind Gitarren, Akkordion, Piano oder

auch mal eine Fidel im Einsatz. Das heißt: allerfeinste Akustikperlen im dezenten Folkcountry-/Songwriter-Gewand! Produziert von Rick Rubin! Empfehlung. Die US-Pressung ist einen Tick präziser im Klangbild, aber die Laufgeräusche treten stärker hervor als bei dem EU-Pendant.

69.691 (K 1-2/P 2) (USA) 31,00
500.986 (K 1-2/P 2) 25,00

The Creation - The Singles Collection (180 g., Italien)



„The Creation“ waren eines jener kurzlebigen Beatcombos, von denen es in den 60er Jahren unzählige gab. Dennoch haben sie sich in das Gedächtnis von Musikfreunden älterer Generation festgesetzt, vor allem mit ihrem Hit „Painter Man“, den später auch Boney M. erfolgreich coverte. Diese LP des italienischen Label Get

Back bringt dem Fan eine chronologische Ansammlung ihrer Singles, ausführliche Linernotes informieren dabei bis ins Detail.
GET 518 (K 3/P 1-2) 29,00

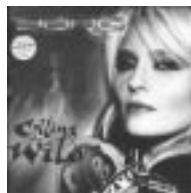
Culture - Humble African



Die Formation Culture dürfte bei Roots-Reggae-Fans einmal mehr gut ankommen und durch den stark folkloristischen Einschlag auch neue Freunde hinzugewinnen. Sänger Joseph Hill sorgt mit seinem charismatischen, spirituellen Gesang ebenso für Aufmerksamkeit wie Partner Sly Dunbar, Robbie Shakespare,

Robby Lyn und Dwight Pickney. Die Ausgewogenheit von Bläsen, Persussion und Gesang, die sanften Melodien und Rhythmen, das alles zeugt von Qualität, die auch vom schön gestalteten Cover unterstrichen wird. Gastauftritte von Marcia Griffiths und Tony Rebel.
20.628 (K 2-3/P 2) 25,00

Doro - Calling The Wild (2 LP, Picture Disc)



Hardrock-Fans dürfen sich auf die Rückkehr der grossartigen Doro freuen. Sie präsentiert sich hier in Hochform, wie zu alten Zeiten. Auch Lemmy von Motörhead gibt sich die Ehre. Dieses Rockalbum ist eine runde Sache! Zumal Balladen Abwechslung in die ansonsten mächtig Dampf machende LP bringen, so wie man

es eben erwartet. Klappcover mit Texten.
897.204 (K 3/P 3) 42,00

Everlast - Eat At Whitey's (2 LP, USA)



Nach seinem Solo-Debütfolg „Whitey Ford Sings The Blues“ und schliesslich dem Riesenhit „Put Your Lights On“ auf Santana's Grammy-überschütteten „Supernatural“ war nun ein Album fällig, das die Fans nicht minder begeistern sollte. Nur, Everlast als ehemaliger Rapper von „House Of Pain“ geht hier neue

Wege, weg vom HipHop (der hier nur noch selten eine Rolle spielt). Es kommen Streicher zum Einsatz, der Soul rückt in den Vordergrund, Blues bleibt im Ansatz erkennbar und zahlreiche Gastmusiker /-innen gaben sich die Klinke in die Hand: Carlos Santana, B-Real, Rahzel, N'Dea Davenport, Cee-Lo, Warren Haynes und Kurupt. Wie nahe sich Rap, Blues, Soul und Pop kommen können, demonstriert hier Everlast als geschmackvolles Menü.

TB 1411 USA (K 2-3/P 2) 52,00

TB 1411 (K 2-3/P 2) 35,00

Fehlfarben - Monarchie & Alltag (LP + 12")



Erstveröffentlichung Oktober 1980. Sie waren fester Bestandteil der Neuen Deutschen Welle. Diese LP ist eine der am meisten verkauften Titel jener Zeit. Nun wurde dieser Meilenstein (u.a. mit dem Hit „Ein Jahr (Es geht voran)“) neu abgemischt und zusätzlich mit einer Bonus-Maxisingle (45 rpm) versehen: „Abenteuer und Freiheit“, „Herrenreiter (Live)“, „Große Liebe“ und „Paul ist tot“. Klappcover.

529.973 (K 2/P 2) 28,00

Green Day - Warning (Coloured Vinyl)

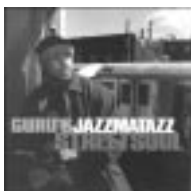


„Warning“ ist eine jener sympathischen Platten, die sofort für gute Laune sorgen. Green Day haben eine exzellente neue Scheibe abgeliefert, die abwechslungsreich und voller musikalischer Zitate steckt. Dass so mancher Refrain und Riff bekannt klingt, mag nicht gerade ideenreich erscheinen. Doch wer die Songs der

Band aus Kalifornien hört, kommt schnell zu einem anderen Schluss. Obwohl es nach Postpunk riecht, bauten Green Day Genre-unübliche Instrumente wie Mandoline, Akkordion, Saxophon, Mundharmonika und Streicher ein. Ein poppig-punkrockalbum, das Spass macht. Gutes Vinyl! Inklusive Textblatt.

47.613 (K 2/P 1-2) 28,00

Guru's Jazzmatazz - Streetsoul (2 LP)



Anders als die weitaus HipHop-orientierten Vorgänger-LPs gibt sich Guru nicht mehr so zwanghaft „seiner Zeit voraus“, sondern bewegt sich auf populären und beliebten Rhythm'n'Blues-Gefilden. Schon alleine die Gästeliste zeigt die Richtung an: Angie Stone, Macy Gray, Erykah Badu, The Roots, Kolis, Isaac

Hayes und sogar Herbie Hancock! Feine und sanfte Grooves, hier und da mal etwas Rap-orientierter und eben viel Soul, das ist Guru 2000.

850.188 (K 2/P 1-2) 35,00

Halford - Resurrection (180 g)



Eigentlich muss man zu dieser neuen Soloplatte des Ex-Judas Priest-Sängers Rob Halford kaum mehr etwas schreiben, denn jede Fachzeitschrift hat bereits euphorisch darüber berichtet. „Resurrection“ klingt zwar wie ein Rückschritt, doch es ist ein Rückschritt in die beste Zeit von Judas Priest und anderen Heavy

Metall-Bands der 80er Jahre. Metall pur, ein bestens aufgelegter Halford, da darf so mancher in die Jahre gekommene Headbanger von alten Zeiten träumen. Klappcover mit Texten, Toppresung!

MIS 001 (K 2/P 1) 36,00

Jimi Hendrix - Box Set (8 LP)



Was gab es im September Deutschlandweit grosse Aufregung, als schnell klar war, dass die Nachfrage um ein Vielfaches höher war als die Menge der erhältlichen Boxen-Sets. Nun ist der Nachschub endlich eingetroffen und somit freuen wir uns, Ihnen diese grossartige Edition der Hendrix-Family-Edition präsentieren

zu können. Über den Inhalt der bisher unveröffentlichten Sessions, Liveauftritten und Alternativversionen bekannter Songs wie „Hey Joe“, „Purple Maze“ oder „Voodoo Child“ wurde längst in jeder Musikzeitschrift berichtet. Somit bleiben nur noch ein paar Hinweise, damit das ausgezeichnete Preis-Leistungsverhältnis deutlich wird: Acht erstklassig gepresste LPs stecken in gefütterten Innenhüllen, haben ein eigenes Aussencover, ein 40-seitiges Booklet informiert über nahezu jedes Detail der Aufnahmen und das Ganze steckt in einer aufwendig gestalteten Hartcoverbox, deren Oberfläche mit Samt überzogen ist. Mehr bleibt nicht zu sagen als: Topempfehlung!

11.231 (K1-3/P 1) 215,00

Linton Kwesi Johnson - Dread Beat An' Blood (UK)



Wie viele Fans werden wohl nach dieser Platte aus dem Jahre 1981 gefragt haben, bis sich die Verantwortlichen bei Virgin zu einem Vinylreissue durchgerungen haben? Keine Frage, die LP war fällig, den 5n sie ist für jeden Reggae-fan ein Gewinn in der Sammlung. Schliesslich enthält sie u.a. die erste Single von

Linton Kwesi Johnson mit gleichnamigem Titel, der genauso wie die anderen Songs aus den Jahren 1977 und '78 stammt. Die etwas Dub-orientierte Musik dieser Platte ist hervorragend produziert und geht sofort ins Ohr. Zudem ist das Remastering klasse, Bassfans kommen hier besonders auf ihre Kosten. Empfehlenswert!

FL 12 (K 1-2/P 2) 29,00

J. Mascis + The Fog - More Light (180 g)



Aus dem mittlerweile renommierten Hause City Slang kommt die mit Spannung erwartete Soloplatte des Ex-Dinosaur JR. Sänger J. Mascis. Die energiegeladenen Rocksongs erinnern uns zum einen an die US-Kultband Dinosaur JR., aber so ein wenig auch an Nirvana. Letzteres liegt wohl besonders am charismatisch rauhen Gesang von Mascis, sowie auch an nicht gerade sparsam eingesetzten Gitarren und Schlagzeug. Der Klang ist nicht gerade sehr differenziert, entwickelt aber bei einer der Musik und Instrumentierung entsprechenden Lautstärke enorm viel Power!

20.168 (K 2-3/P 1) Sonderpreis bis Ende 2000 19,50

Ski Oakenfull - Life Changes (2 LP)



„Life Changes“ ist ein Tipp für Trendsetter moderner Musik. Fans von Formationen wie Jamiroquai, Incognito oder Galliano dürfen hier besonders aufmerksam werden, schliesslich spielte Oakenfull bei letzteren als Keyboarder. Doch Insider wissen natürlich, dass Ski Oakenfull eine tragende Rolle bei unzähligen Acidjazz-Scheiben spielte, ob als Gastmusiker oder Produzent. „Life Changes“ allerdings ist ein Kaleidoskop moderner Musik, es klingt nach Chill Out, Soul, Dancefloor, aber auch organischen, gehaltvollen Elektronik-Klangskulpturen. Die zeitgenössischen Kompositionen sind sowohl entspannt als auch enervierend und anregend. Ein Hörtrip der spannenden Art!

498.776 (K 2/P 2) 32,00

Placebo - Black Market Music (180 g)



Angesichts sonstiger Hochpreispolitik aus dem Hause EMI ist diese LP ein echtes Schnäppchen. Das Klappcover ist wie die meisten LPs von Hut Recordings wunderbar gestaltet und an der Pressung nichts auszusetzen. Musikalisch setzt Placebo den Höhenflug der ersten beiden LPs fort, hohe Bewertungen (Rolling Stone 4 1/2 Sterne!) manifestieren dies eindeutig. Brian Molko (sowohl die Stimme als auch sein Aussehen rücken ihn in die Nähe des weiblichen Gesanges, eine Art Lob!) ist zwar vordergründiger Mittelpunkt der Musik, aber Placebo macht mehr als banale Rock/Popmusik. Die Songs klingen anspruchsvoll und spannend, besonders die Balladen sind ein Genuss für sich. „Black Market Music“ ist eine LP für den reifen Hörer, da die beliebigen austauschbaren Elemente moderner elektronischer Musik fehlen und eher traditionell, rockig instrumentiert wurde. Empfehlenswert, auch ein Tipp für Rush-Fans!

FLOOR 13 (K 2/P 2) 24,00

Radiohead - Kid A (2 x 10")

Nach ihrem riesigen Erfolg „Ok Computer“ wurde die Messlatte sehr hoch gehängt, zu hoch für manche Fans. Denn das brandneue Radiohead-Album entzieht sich gängigen Vorstellungen von Rock oder Pop. Es kombi-



niert zwanglos Elemente aus Jazz, Avantgarde und modernen elektronischen Sounds, es gibt eine Akustikballade mit Streichern ebenso wie ein düster wirkendes Instrumentalstück zu hören. „Kid A“ bietet erstaunlich viele Facetten und ist tatsächlich sehr spannend inszeniert. Ein grosser Wurf von Radiohead, der aus Sicht des Analogfans noch grösser mit besserem Sound wäre, Bassfans kommen jedoch voll auf ihre Kosten. Klappcover.

527.753 (K 2-3/P 2) 38,00
Sonderpreis bis 30.11.2000 35,00

The Style Council - Greatest Hits (2 LP, UK)



Paul Weller's zweite Band nach „The Jam“ formulierte seine Vorstellung des Soul schon wesentlich besser, auch wenn er zeitlebens mit dieser Formation auf der Suche nach dem richtigen Stil war. Satte Bläser, funkige Grooves paarten sich mit elitären, glänzendem Pop und Barjazz, alles wirkt elegant und lässig.

Die Fans waren begeistert und auch heute noch fasziniert diese Musik. Paul Weller trennte sich 1989 von Style Council und löste damit die Band auf. Dieses Album bietet alle Singles von 1983 - '89, die original teils nur auf Mini-LPs oder Doppel-Maxisingle erhältlich waren und ist somit auch für Besitzer der drei Studioplatten interessant. Klappcover.

549.134 (K 2-3/P 2) 54,00

The Sweet - Hell Raisers (USA, 180 g)

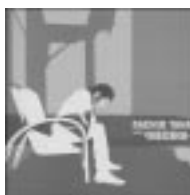


Als die Teenieband aus England 1970 bei RCA einen Vertrag erhielt und einen neuen Produzenten hatte, ging es steil Berg auf mit ihrer Karriere. Riesenhits wie „Blockbuster“, „Hell Raiser“, „Co-Co“ oder „Poppa Joe“ waren ganz oben in den Charts, ihre Konzerte fanden vor kreischenden Fans statt. Obwohl die spiel-

technische Reife fehlte, waren The Sweet eine der populärsten Popbands der 70er Jahre. Diese LP enthält Stücke aus der Zeit von 1971 - 73, darunter oben genannte, z.B. auch „Wig-Wam Bam“ und „Little Willy“. Die Klangqualität ist dank Mastering-Spezialist Bob Irwin teilweise sehr gut, schwankt allerdings je nach Bandmaterial.

BR 125 (K 2-3/P 1-2) 31,00

Rachid Taha - Made In Medina (2 LP, Frankreich)



Mit diesem neuen Album des französischen Star der Rai-Popscene, Rachid Taha, präsentieren wir eine interessante Doppel-LP. Die Verbindung traditioneller Rai-Musik mit Rock und Pop ist Rachid Taha gelungen, nichts wirkt hier unpassend oder peinlich, sondern eher dem Alltag der arabischen Einwanderer in

Frankreich entnommen und populistisch eingefärbt. Es macht Spaß und gute Laune, dieser Musik zu lauschen,

auch wenn man die Texte nicht versteht, die übrigens auf den Innenhüllen abgedruckt sind.

543.995 (K 2/P 2)

39,00

Various Artists

- Between Or Beyond The Black Forest 2 (2 LP)



Da werden sich einige ältere Jazzfans genauso freuen wie viele jüngere Plattenfreunde, die das Genie Jazz gerne in den Ursprüngen kennen lernen wollen. Das Schwarzwälder Plattenlabel MPS ist nicht nur weltweit anerkannt und genießt höchstes Ansehen, sondern ist längst zum Kult avanciert. Musiker wie Peter

Herbolzheimer, Charlie Antolini, Dave Pike Set, Dieter Reith oder Rolf Kühn gehören natürlich zur Crème der europäischen Jazzszene. Hinzu kommen Namen wie George Duke, George Shearing, Baden Powell, Jasper Van't Hof, Rimona Francis, Nelson Riddle, Roland Kovac und Mary Lou Williams, von Funk bis Brasilienjazz, von Fusion bis Big Band ist hier ein buntes Kaleidoskop zu hören. Klappcover mit vielen Infos. Drei Bonustracks gegenüber der CD!

CDHW 64 (K 1-2/P 2)

39,00

Various Artists - Future Sound Of Jazz Vol. 7 (3 LP)



Die beliebte Compilation-Reihe des Münchner Plattenlabels Compost Records geht nun in die siebte Runde und dürfte für Fans moderner Sounds eine Pflichtanschaffung sein. Die Vielfalt der Stile wie Deep House, Drum'n'Bass, Nu Jazz oder Downbeat werden präsentiert von Leuten wie Peter Kruder, DJ Shuriken

(Ungarn), Jolly Mukherjee (Indien), Stéphane A. (Schweiz) uva.

COMPOST 080 (K 2-3/P 2)

36,00

Various Artists - I Feel The Earth Move (2 LP, 180 g)



Für DJ's ist dieser Sampler längst fester Bestandteil ihres Programmes, schliesslich kam er schon vor einiger Zeit auf den Markt. Dennoch wollen wir dieses Album im Klappcover nun vorstellen. Die Musik ist unbedingt erwähnenswert. Denn das, was heute gern als NuJazz verkauft wird, hat seinen Ursprung in der Soul- und

Jazzmusik der 60er und 70er Jahre. Das neue deutsche Label Brown Sugar Records veröffentlicht hiermit die Originale von Leuten wie Isaac Hayes, Leon Spencer, Gene Ammons, Gary Barth, The Blackbyrds, Cannonball Adderley u.v.a.! Insgesamt 16 Stücke mit viel groovigem Soul und Hammondorgel-sound (2 Bonustracks gegenüber der CD) richten sich an jüngere Plattenfans ebenso wie ältere Musikhörer, die vielleicht die eine oder andere Original-LP im Schrank stehen haben.

BSR 1000 K 2-3/P 1-2)

34,00

Various Artists - Latin Beats (3 LP)

Das Album, das wir Ihnen hiermit besonders ans Herz legen dürfen, trägt den Untertitel „A Tribute To Tito



Puente“. Der Mambokönig Tito Puente verstarb am 31. Mai 2000 und hinterließ der Musikwelt nicht weniger als 116 Platten! Aus diesem Fundus und von vielen anderen Musikern und Bands sammelte das Plattenlabel Mr. Bongo eine heisse Mischung aus den verschiedensten Latinstilen. Das Feuerwerk beginnt

mit Sabu Martinez, Tito Puentes Concert Orchestra, Sahib Shihab, Juan Pablo Torres, Nuyonican Soul, Los Van Van, Louie Ramirez, Jack Costanzo, Beny More, Al Escobar und endet schliesslich mit Ray Barretto. Für Fans dieses Genre ist diese Zusammenstellung zweifellos ein Festtag, zumal auch das schön gestaltete Klappcover mit vielen Infos die Hintergründe zu dem Album erläutert.

MRB 17 (K 2-3/P 2)

45,00

Various Artists - New Orleans Funk (3 LP)



Eine klasse Sache, dieser neue Sampler aus dem Hause Soul Jazz Records, London. Da wäre einmal das bereits recht verlockend gestaltete Cover und ein wunderbares achtseitiges Booklet im Coverformat, das sehr ausführlich über die Musik informiert. Diese stammt von Leuten wie Lee Dorsey, Dr. John, The Meters, Allen Toussaint, Mary Jane Hooper, The Wild Magnolias u.a. aus der Zeit von 1960 - 75. Ursprung der Musik ist natürlich vornehmlich der Süden der USA mit seinen Soul/Funk- und Mardi Gras-Rhythmen, für Fans dieses Genre eine echte Bereicherung der Sammlung.

SJR 47 (K 2-3/P 2)

47,00

Various Artists - Sunny (180 g)



Eine tolle Scheibe erreichte uns kurz vor Redaktionsschluss dieses Heftes, die allerdings aufgrund der limitierten Auflage von nur 500 Stück schon bald als Rarität zu bezeichnen sein wird. Ein Evergreen von Bobby Hebb steht hier im Mittelpunkt: „Sunny“! Er wird hier von verschiedenen Leuten interpretiert, u.a.

von Georgie Fame, Booker T. & The MG's, Dusty Springfield, Cher, Stan Kenton, Herbie Mann, Stanley Turrentine, Nancy Wilson und Wilson Pickett! Natürlich ist auch das Original zu hören eine interessante Sache in herausragender Qualität.

20.243 (K 1-2/P 1)

29,00

The Wallflowers - Breach (USA)



Ihre ersten beiden Platten 1992 und 1996 erschienen nur als CD, aber nun, so ändern sich die Zeiten, gibt es vom neuen Album des Bob Dylan-Sohnes Jakob und seiner Band auch eine Vinylausgabe! Dank des Dollarkurses wird es ein teures Vergnügen, den feinen Westcoast-Sound über den heimischen Plattendreher

hören zu können. Dass es Spass macht, dafür sorgen u.a. auch renommierte Gastmusiker wie Mike Campbell,

Elvis Costello und Frank Black. Eingängige Rocksongs, Balladen der einfühlsameren Sorte, „The Wallflowers“ bewegen sich in solidem Terrain, handwerklich perfekt und mit Freude am Musik machen. Besonders Tom Petty-Fans sollten sich diese LP gönnen. Inkl. Textblatt.

490.745 (K 2/P 2)

54,00

Robbie Williams

- Sing When You're Winning (2 LP, 45 rpm, 180 g)



Man kann es längst in allen relevanten Musikmagazinen nachlesen, Robbie Williams ist aus dem Boygroup-Alder herausgewachsen und bemüht sich um ein neues Image. So entsteht beim Hören dieses neuen Soloalbums der Eindruck, dass Robbie Williams tatsächlich eine musikalische Reife entwickelt hat. Die Balance aus gekannten Balladen, knackigen Rockstücken und Popohrwürmern wie dem allseits bekannten Hit „Rock DJ“ fordert Respekt ab. Wäre das Ganze nicht

überbortet und überproduziert (so wie ein Grossteil heutiger Topstars-LPs!), dann wäre eine dicke Empfehlung fällig. Innenhüllen mit Texten.

529.073 (K 2-3/P 2)

47,00

XTC - Drums And Wires (UK)



Erstveröffentlichung August 1979. Man muss nur lange genug warten können! Das lange angekündigte Reissue der 79er-LP „Drums And Wires“ dürfte in erster Linie XTC-Fans der ersten Stunde freuen, denn nicht selten sind die noch im Umlauf befindlichen Originale in schlechtem Zustand. Schliesslich war dieser Titel eine auf Parties häufig aufgelegte Platte, was an der fröhlich wirkenden Punk/Popmusik liegt. Manche bezeichnen ihre Musik als eine Mischung aus Beatles und Clash, auch wenn beide kaum etwas gemeinsam hatten.

931.238 (K 2/P 2)

33,00

audiophile Neuheiten

Classic Records (180 g)

Bob Dylan - Live 1966 Acoustic Session

Bob Dylan - Live 1966 Electric Session



Nun also gibt es das legendäre „Royal Albert Hall“-Konzert auch als einzelne LP, getrennt nach Akustik- und Elektriksessen. Der Sinn einer solchen getrennten Version bleibt den Experten überlassen, inhaltlich hat sich zumindest nichts geändert. Mit Ausnahme des Booklet, das der Box-Edition beiliegt und hier natürlich fehlt.

65759 A (K 1-2/P 1)

72,00

65759 E (K 1-2/P 1)

72,00

Led Zeppelin - II



Erstveröffentlichung Oktober 1969. Wer einmal den Opener dieser zweiten Zeppelin-LP „Whole Lotta Love“ gehört hat, der kommt nicht umher, selbst einen horrenden Preis wie den für diese Classic Records-Edition zu akzeptieren. Denn die schier ins Unendliche steigende wollende Dynamik wurde von Mastering-Genie Bernie Grundman gerade noch gebremst und ist um einiges grösser als sonstige Ausgaben dieser LP. Hinzu kommen Feinauflösung und Rauminformationen, die man bisher nur ansatzweise erkennen konnte. Es bleibt nur eins: mit der Bank sprechen und die ganze Led Zeppelin-Serie abonnieren, oder etwa nicht? Im Klappcover.

SD 8236 (K 1/P 1)

72,00

Groove Note (180 g)

Kei Akagi - New Smiles And Traveled Miles (LP + 12 ")



Mit Kei Akagi (piano), Darek Oleszkiewicz (bass) und Joe LaBarbera (drums). Aufnahmen 14. und 15. Februar 1998 in Hollywood, USA.

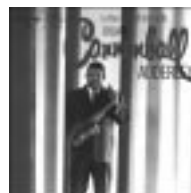
Bei Groove Note ist man stolz, eine LP mit diesem Trio aufgenommen zu haben. Darek „Oles“ Oleszkiewicz kennen Jazzfans vom James Newton Ensemble oder Brad Mehldau Trio, Joe La Barbera war u.a. bei Bill Evans am Schlagzeug und Kei Akagi ist zuletzt durch sein Zusammenspiel mit Miles Davis bekannt geworden. Diesem widmete Akagi denn auch diese LP, teils mit Davis-Kompositionen und auch mit eigenen Stücken. Das Album ist voller Tradition, bietet aber auch modernere Akzente; kurzum: ein spannendes Jazzalbum in klanglicher Edelfassung.

GRV 1004 (K 1/P 1)

65,00

Mercury (180 g)

Adderley, Cannonball - In The Land Of Hifi



Mit J. C. Adderley (alto sax.), Nat Adderley (cornet), Danny Bank (bariton sax.), Jerome Richardson (tenor sax., flute), Ernie Royal (trumpet), Jimmy Cleveland & Bobby Byrne (trombone), Junior Mance (piano), Keeter Betts (bass) und Charlie Wright (drums).

Aufnahmen Juni 1956. Die wunderschöne und zugleich beeindruckende Aufnahme gehört zum schönsten, das uns dieser Herbst als Reissue bringt. Neben der packenden Bläsersektion fasziniert

hier die technische Perfektion des Ensemble, die Disziplin und zugleich hörbare Spielfreude, die regelrecht ansteckend wirkt. Die Soli sind perfekt in den swingenden Orchestersound integriert und lassen dennoch erkennen, welch grossartige Musiker hier am Set waren. Herrlicher, präziser Sound, trotz des Alters der Aufnahme!

36.077 (K 1/P 1)

47,00

Simply Vinyl (180 g)

Metallica - dto. (2 LP)

Erstveröffentlichung August 1991. Nun ist es also endlich da, das von den Fans lange erwartete Album aus dem Jahre 1991. Es erreichte sowohl in den USA als auch in Europa Platz 1 der Charts und zählt zu den besten Heavyrock-Platten der 90er Jahre, natürlich inklusive dem Hit „Nothing Else Matter“. Das Reissue von Simply Vinyl kann sich wahrlich sehen bzw. hören lassen, der Sound ist druckvoll und bietet dennoch Präzision. Dem Album liegt ein vierseitiges Textblatt bei.

SV 207 (K 2/P 1)

55,00

Max Romeo - Open The Iron Gate 73 - 77 (2 LP)



CD-Veröffentlichung 1999. Diese Zusammenstellung von Stücken aus der besten Zeit von Max Romeo ist nun erstmals als Vinyl erhältlich und somit für Reggaeafans erste Wahl. Und wer nicht genau weiss, welchen Stellenwert Max Romeo hat, der beachte die Liste der renommierten mitwirkenden Musiker: Lee Perry,

Aston Barrett, Ernest Ranglin, Geoffrey Chung, Derrick Stewart, Boris Gardner, u.v.a.! Dieser feine und ursprüngliche Jamaikareggae wurde digital restauriert, die Klangqualität ist je nach ursprünglichem Bandmaterial recht unterschiedlich, teils mono, aber auf jeden Fall authentisch. Mit Beiblatt.

SV 250 (K 2-4/P 1)

55,00

Van Morrison / Linda Gail Lewis - You Win Again



Nun schaffte es Simply Vinyl einmal mehr, parallel zur CD-Veröffentlichung bei Virgin auch eine LP auf den Markt zu bringen. Ein wenig sensationell, wenn man die hohen Lizenzgebühren bei einem Top-Act wie Van Morrison berücksichtigt (was sich allerdings auch im Preis niederschlägt). Musikalisch jedenfalls ist diese LP wieder erstklassig. Van Morrison singt im Duett mit Linda Gail Lewis, der Schwester von Jerry Lee Lewis, Klassiker aus Rock, Blues und Country, aber auch eine neue Morrison-Komposition. Linda zeigt dabei am Piano ihre musikalische Verwandtschaft zu Bruder Jerry, die Songs klingen schwingvoll und haben Spielwitz. Eine tolle Scheibe, die sich lohnt! Inklusive Beiblatt.

SV 251 (K 2/P 1)

62,00

Ennio Morricone - The Very Best Of (2 LP)

Filmmusikfreunde aufgepasst, dieses Album ist kein Reissue, sondern eine Neuheit parallel zur aktuellen CD-Veröffentlichung. Das Album enthält alle bedeutungsvol-



len Stücke eines der wichtigsten Filmmusik-Komponisten aller Zeiten: Ennio Morricone! Der Zeitraum der Aufnahmen dieser Compilation beginnt 1964 (A Fistful Of Dollars) und reicht bis in das Jahr 2000 (Mission to Mars). Der Preis der Doppel-LP ist zwar recht hoch, dafür bekommt der Morricone-Fan auch einen vorzüglich-

chen Klang und eine tatsächlich gelungene Songauswahl.

SV 252 (K 1-2/P 1)

72,00

Van Morrison - Back On Top



CD-Veröffentlichung 1999. Als vor rund einem Jahr dieser Titel von Van Morrison erschien, fragte uns beinahe jeder zweite Kunde, ob es denn davon auch Vinyl geben wird. Mit etwas Verspätung folgt die Antwort: jawohl und zwar eine Edelversion von Simply Vinyl! Nun kann das Vergrösserungsglas auf die Seite

gelegt und die CD einem Freund weitergereicht werden, denn wir geniessen nun die LP und freuen uns, neben dem Beiblatt mit Texten auf den guten Klang. Zwar tönen manche Instrumente etwas hell und überpräsent, dennoch macht die LP Spass. Besonders, weil „Back On Top“ eine erstklassige Morrison-Scheibe ist und auch den kritischen Fan zufrieden stellt. Unter den Musikern befinden sich übrigens auch Trompeter Matt Holland und Saxophonstar Pee Wee Ellis!

SV 253 (K 2/P 1)

62,00

Genesis - Genesis



Erstveröffentlichung Oktober 1983. Mit diesem Reissue ist Simply Vinyl ein nicht zu unterschätzender Coup gelungen, schliesslich sollen noch weitere Genesis-LPs folgen. Der Auftakt besichert uns mit „Genesis“ einen Millionenseller, der so kraftvolle Popsongs wie den Riesenhit „Mama“ oder das opulente „Home By The Sea“ enthält. Das Trio Tony Banks, Mike Rutherford und schliesslich Phil Collins reduzierte nach dem Ausstieg von Peter Gabriel dessen vertrakteten und theatralischen Kompositionen auf einen kompakteren, leichter verständlichen Sound, effektvoller und schliesslich auch effektiver. Der enorme Erfolg gab ihnen recht. Inklusive Textblatt.

SV 254 (K 2/P 1)

47,00

Phil Collins - No Jacket Required



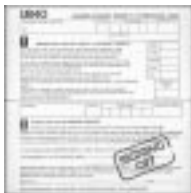
Erstveröffentlichung Februar 1985. Sieben Millionen verkaufte Platten in den USA und ein Grammy 1985 für das Album des Jahres sprechen eine klare Sprache für die Qualitäten dieser Solo-LP von Phil Collins. Von Bläsern unterstützt, zündete der Drummer und Sänger ein Feuerwerk mit kraftvollen Popsongs, die jederzeit „Ohrwurm“-Qualität hatten. Natürlich verzauberte Collins seine Fans auch mit so schönen Balladen wie

„Long Long Way To Go“ (mit Sting!), „One More Night“ oder dem nicht minder faszinierenden „Take Me Home“ mit Peter Gabriel, Sting und Helen Terry als Background-Sänger/-in! Inklusive Beiblatt.

SV 255 (K 2/P 1)

62,00

UB 40 - Signing Off (LP + 12")



Erstveröffentlichung August 1980. Ihr erstes Werk „Signing Off“ war zugleich auch das Beste. Fern vom „Red Red Wine“-Softreggae-Feeling zeigten die Campbell Brüder und das ganze Ensemble der gemischt-rassigen Band UB 40, wie anspruchsvoller Reggae klingen konnte. Der ursprüngliche Rhythmus blieb erhalten,

der Melodiebogen wurde allerdings entspannt, es kamen mehr poppige Stilelemente vor. Auch feine Saxophoneinlagen sorgten für einen Flair, der fortan den Erfolg dieser Formation ausmachte. Der LP wurde wie beim Original eine EP (45 rpm, 22 min Spieldauer) mit 3 weiteren Songs beigelegt. Inklusive Beiblatt.

SV 256 (K 2/P 1)

55,00

Bryan Ferry + Roxy Music - More Than This (2 LP)



Erstveröffentlichung Oktober 1995. Mit „Flesh + Blood“ (1980) und „Avalaon“ (1982) hatten Roxy Music grosse Erfolge, auch ihr Sänger Bryan Ferry konnte sich mit Platten wie „Boys And Girls“ (1985) oder „Taxi“ (1993) ganz oben in den Charts platzieren. Aus diesen und anderen Alben wurde 1995 die Compilation

„More Than This“ geschaffen, die zurecht als glänzende Übersicht gilt, was Roxy Music und ihr Kopf Bryan Ferry an Topsongs produzierten. Ihr mitunter extravaganter und glamouröser Pop fand ebenso seine Freunde wie der mystisch-melancholische Sound, den die Fans so sehr lieben. Klappcover mit Texten. Mitunter exzellenter Klang.

SV 257 (K 1-2/P 1)

69,00

Simple Minds - Glittering Prize (2 LP)



Erstveröffentlichung Oktober 1992. Wer Besitzer der farnosen Maxisingle „Waterfront“ aus dem Jahre 1983 ist und diese als Vergleich zu dem Reissue von Simply Vinyl herzieht, dem dürfte das geglückte Remastering wohlwollend auffallen. Tatsächlich bietet diese Compilation eine glänzende Übersicht, was das Starensemble um Jim Kerr in der Zeit von 1981 - 92 produzierte. Schliesslich war die Zeit vor dem Deal mit Virgin noch sehr von der Suche nach dem richtigen Weg geprägt, weshalb die ersten drei LPs hier aussen vor blieben. Was der Fan somit geboten bekommt, sind kraftvolle rockige Songs und entsprechende Riesenerfolge wie „Don't You Forget About Me“, „Alive And Kicking“ und so schöne Popsongs wie „Belfast Child“ oder „Love Songs“. Besser kann man die wichtigste schottische Band neben U2 nicht kennenlernen.

SV 258 (K 2/P 1)

62,00

King Tubby & Prince Jammy - Dub Gone 2 Crazy (2 LP)



Erstveröffentlichung Juli 1996. Wer von „Dub Gone Crazy“ (SV 249) nicht genug hat, der bekommt mit der Fortsetzung hier entsprechend Nachschub. Dubreggae at „its best“, aus den Jahren 1975 - 79, produziert vom legendären Triumvirat Bunny Lee, Osbourne „King Tubby“ Ruddock und Lloyd „Prince Jammy“

James. Keine Frage, „Dub Gone 2 Crazy“ ist Kult, der nun auch auf feinem 180 g-Vinyl gepresst wurde. Bassfreunde werden ihre Freude daran haben.

SV 259 (K 2-3/P 1)

55,00

King Tubby & Friends - Dub Like Dirt (2 LP)



CD-Veröffentlichung März 1999. Dubfans, die erst so richtig glücklich sind, wenn die Hosenbeine im Schalldruck der Bassmembrane flattern, liegen mit diesem Album genau richtig. Ok, es ist natürlich übertrieben, aber eines ist klar: „Dub Like Dirt“, erstmals auf Vinyl, lässt kaum Wünsche offen. Die Songs stammen aus

der Zeit von 1975 - 77, natürlich wieder mit Leuten wie Sly Dunbar, Robbie Shakespear, Jackie Mittoo, u.v.m. .

SV 260 (K 2-3/P 1)

55,00

George Clinton - Greatest Hits (2 LP)



Neuveröffentlichung 2000. Wer Funk sucht, findet automatisch George Clinton. Seit rund 40 Jahren (!) produziert Clinton Schallplatten, klar, dass im Jahre 2000 eine Compilation angesagt ist. Er kreierte den sogenannten P-Funk, letztendlich gab es in den 70er und 80er Jahre keinen

Discoabend ohne seinen Sound. Die Tanzfläche brodelte damals genauso wie es heute wieder „in“ ist, auf die heissen Rhythmen „abzufahren“. Lassen auch Sie sich von diesen fröhlichen Partyknallern anstecken. Clinton is hot! Inklusive Beiblatt.

SV 261 (K 2/P 1)

55,00

Speakers Corner (180 g)

Steely Dan - Can't Buy A Thrill



Erstveröffentlichung Dezember 1972. Zu Zeiten, als die Pop- und Rockwelt sich stark veränderte und krampfhaft versuchte, kam das Duo Donald Fagen und Walter Becker mit einem damals eher ungewöhnlichen Arrangement. Obwohl bei dieser Debüt-LP auch rockige Parts enthalten sind, zeichnete sich der

präzise Sound der Band durch entspannte und leicht jazzige Songstrukturen aus. Wobei der teils mehrstimmige Gesang den Songs einen besonderen Charakter verlieh, auch Fagen's Pianospiele sind klangbestimmend. Mit dem Hit „Do It Again“ hatten sie auch prompt einen

Chartserfolg. Zweifellos zurecht. Klappcover mit Texten. ABCX 758 (K 1/P 1)

47,00

City Slang Sonderaktion



In Zusammenarbeit mit dem deutschen Vertrieb EFA möchten wir Ihnen diese tolle Auswahl des Plattenlabels City Slang anbieten. City Slang hat sich längst als erstklassige Quelle zeitgenössischer Pop- und Rockmusik etabliert. Kein Wunder also, dass sie mittlerweile bei der Majorcompany Virgin gelandet ist. Die LPs werden noch befristet bei EFA erhältlich sein, danach steht wohl eine drastische Preiserhöhung an. Diese Aktionspreise gelten bis zum Ende 2000 solange Vorrat reicht.

Boss Hog - Without (180g) 20150	19,50 DM
Built To Spill - Keep It Like A Secret (180g.) 08714	19,50 DM
Calexico - Hot Rail (180g) 20153	19,50 DM
Calexico - The Black Light 08707	19,50 DM
Experimental Pop Band, The - Homesick (180g.) 08721	19,50 DM
Hole - My Body, The Hand Grenade 04995	19,50 DM

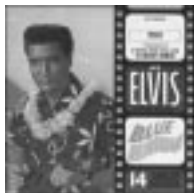
Hole - Pretty On The Inside 04071	19,50 DM
Lambchop - Nixon (180g.) 20152	19,50 DM
Lambchop - What Another Man Spills 08711	19,50 DM
Mascis, J - More Light (180g) 20168	19,50 DM
Salaryman - Karoshi (180g.) 08715	19,50 DM
Schneider TM - Binokular EP 08742	15,00 DM
Sebadoh - The Sebadoh (180g.) 08712	19,50 DM
To Rococo Rot - The Amateur View 08717	19,50 DM
To Rococo Rot - Veiculo 04990	19,50 DM
Tortoise - Millions Now Living Will Never Die 04972	19,50 DM
Tortoise - TNT (2LP) 08705	24,00 DM

Vorschau

Erykah Badu - Mama's Gun (2 LP, USA)
 Beatles - One (2 LPVö. 13.11.00)
 Blur - Best Of (2 LP, UK, Vö. 06.11.00)
 Johnny Cash - Wanted Man
 David Bowie - Bowie At The Beeb (4 LP)
 Gomez - Abandoned
 P.J. Harvey - Stories From The City (UK)
 Molly Hatchet - Live (2 LP, 180 g, Italien)
 George Harrison
 - All Things Must Pass (3 LP, Vö. 20.11.00)
 The Kinks - Live At Kelvin Hall (Vö. 06.11.00)
 The Kinks (Vö. 06.11.00)
 - Arthur, Or The Rise And Fall Of The British Empire

Lenny Kravitz - Greatest Hits (UK)
 Marilyn Manson - Holywood (13.11.00)
 Medeski, Martin & Wood - Dropper (UK)
 Metallica - Bay Area Trashers (UK)
 Oasis - Familiar To Millions (3 LP)
 Sade - Lovers Rock (UK, Vö. 13.11.00)
 Gil Scott-Heron - Small Talk At 125th
 Paul Simon - You're The One
 Unbelievable Truth - Sorrythankyou
 The Yardbirds (180 g, Italien)
 - Over Under Sideways Down
 Neil Young - Rock Road Vol. 1 (2 LP, Vö. 20.11.00)

Presley - Spezial



Da die in Heft 06/2000 erwähnten deutschen Pressungen von Elvis-LPs grosse Nachfrage mit sich gezogen haben, versuchten wir noch Nachschub zu bekommen. Dies hat teilweise noch geklappt, danach ist allerdings Schluss. Lieferung nur so lange Vorrat reicht.

Presley, Elvis - Aloha From Hawaii (2LP)
Liveaufnahmen am 14. Januar 1973 "at The Honolulu International Center. Klappcover.

82642 65,00 DM

Presley, Elvis - Elvis Country
Veröffentlichung 1971. Elvis' Country-Ausflug, mit The Imperials Quartet und The Jordanaires.

83956 34,00 DM

Presley, Elvis - Elvis In Concert (2LP)
Veröffentlichung 1971. Aufnahmen vom CBS-TV Special 1977 plus Auszüge seiner letzten Tour.

82587 65,00 DM

Presley, Elvis - For The Asking
Veröffentlichung 1990. Die Aufnahmen dieser LP stammen von 1963 - 64. Das Album sollte ursprünglich nach "Pot Luck" erscheinen und wird als "Lost Album" bezeichnet.

90513 34,00 DM

Presley, Elvis - In Person
Veröffentlichung 1983. Mit Songs wie "Blue Suede Shoes", "Hound Dog", "In The Ghetto" oder "Suspicious Minds".

83892 34,00 DM

Presley, Elvis - Love Letters From Elvis
Veröffentlichung 1971. Liebeslieder von Elvis!

NL 89011 34,00 DM

Presley, Elvis / OST - Blue Hawaii
Veröffentlichung 1961. Wunderbare Hawaii Stimmung, die den Film erst zum Kassenschlager machte.

83683 34,00 DM

Presley, Elvis / OST - Fun In Acapulco
Veröffentlichung 1963. Sommerfeeling à la 60er Jahre aus dem sonnigen Acapulco, eine beliebte Filmmusik-LP von Presley.

89014 34,00 DM

Presley, Elvis / OST - G.I. Blues
Veröffentlichung 1960. Einer der berühmten Soundtracks des Soldaten Presley, u.a. mit "Blues Suede Shoes".

83735 34,00 DM

Presley, Elvis / OST - Girls! Girls! Girls!
Veröffentlichung 1963. Eine weitere Filmmusik, die vor "Fun In Acapulco" erschien und u.a. den Riesenhit "Return To Sender" enthält.

89048 34,00 DM

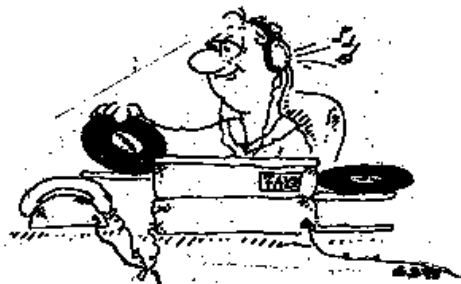
Presley, Elvis / OST - Roustabout
Veröffentlichung 1965. Zirkusatmosphäre verbreitete Elvis bei dieser Filmmusik mit rassigem Rock'n'Roll und schönen Balladen.

89049 34,00 DM

Presley, Elvis - Recorded Live On Stage In Memphis
Veröffentlichung 1974. Livekonzert in Memphis mit Songs wie "Jailhouse Rock", "Hound Dog", "Love Me" und einigen Medleys.

89028 34,00 DM

Plattenreinigung Sonderaktion



Bis Ende des Jahres bieten wir zum Kennenlernen eine LP-Wäsche zum Sonderpreis von DM 1,00 an. Der enorme Vorteil einer frisch gewaschenen LP ist längst anerkannt und generell empfehlenswert. Skeptiker haben nun die Gelegenheit, diesen Service zu testen.

Entsprechend reduziert sich der Preis für das erweiterte Serviceangebot. Die Preise verstehen sich je LP.

Waschen / Last-Behandlung	DM 3,50
Waschen / neue Innenhüllen von Nagaoka	DM 1,50
Waschen / Last & neue Nagaoka-Innenhüllen	DM 4,00

Vorschau audiophil

Classic Records (180 g)

Duke Ellington - Blues In Orbit (4 LP, 45 rpm) CS 8241-45

Led Zeppelin - III SD 7201

Decca (180 g)

Puccini - La Bohème SET 565/6
BPO; Dirigent: Herbert von Karajan

Impulse (180 g)

Freddie Hubbard AS 38
- The Body And Soul Of Freddie Hubbard

Living Stereo / Classic Records (180 g)

Claire De Lune LSC 2326-45
Raymond Agoult, London Proms Symphony Orchestra
(4 LP, 45 rpm)

Rozsa/Benjamin LSC 2767
- Violin Concerto/Romantic Fantasy
Heifetz, Hendl, DSO/Solomon, RVO

Schubert - Trout Quintet LSC 2147
Festival Arts Quintet

Shostakovich - Symphony No. 1 LSC 2322-45
Jean Martinon, London Symphony Orch. (4 LP, 45 rpm)

Tchaikovsky - Capriccio Italien LSC 2323-45
Kyril Kondrashin, RCA Victor Sym. Orch. (4 LP, 45 rpm)

Tchaikovsky - Romeo and Juliet LSC 2323-45
Much, BSO (4 LP, 45 rpm)

Walton - Facade Suite (4 LP, 45 rpm) LSC 2285-45
Jean Martinon, Paris Conservatoire Orchestra

Rock The House / Classic Rec. (180 g)

Genesis - Foxtrot RTH 1058

Genesis - Trespass RTH 1020

Saba Records (180 g)

Various Artists - Piano x 4 15.035

Nathan Davis - The Hip Walk 15.063

Gustav Brom Big Band - Swingin' The Jazz 15.122

Orchester Roland Kovac - A Trip To Mars 15.165

Verve / Classic Records (180 g)

Louis Armstrong (4 LP, 45 rpm) V 4035-45
- I've Got The World On A String

Bill Evans - Live At Montreux (5 LP, 45 rpm) V 8762-45

Johnny Hodges - Blues A Plenty (4 LP, 45 rpm) V 8358-45

Da capo...
Schallplatten

Hornschuchpromenade 16 a
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

e-mail: dacapo@email.de

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Sa. 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Weitere LPs finden Sie in unserem ausführlichen Hauptkatalog und unserer Artikel-
liste mit über 7000 Titeln und ausgesuchten analogen Zubehörartikeln. Erhältlich in
unserem Fachgeschäft oder per Versand gegen DM 20,00 in bar oder Briefmarken
(Ausland 30,00 DM). Alle Angaben ohne Gewähr. Import-LPs sind i.d.R. vom
Umtausch ausgeschlossen. Das "Le Forum d'Vinyl" erscheint Ende des Monats.